# Die Bedeutung des Begriffs Datenschutz

Mit dem Datenschutz ist jeder bereits an vielen Stellen direkt und indirekt in Berührung gekommen. Viele Menschen wissen aber nicht, was sich genau hinter diesem Begriff überhaupt verbirgt und teilweise spielen sie das Thema Datenschutz mit Sätzen wie „Ich habe sowieso nichts zu verbergen“ herunter.

**Aufgabe 1**

Bevor näher auf die Bedeutung von Datenschutz eingegangen wird, sollten Sie in wenigen Sätzen aufschreiben, was Sie aktuell unter dem Begriff Datenschutz verstehen und was Sie damit verbinden.

Die Bedeutung des Begriffs des Datenschutzes wird, von verschiedenen Faktoren abhängig, unterschiedlich ausgelegt. Im Kern geht es immer auch um die persönlichen Daten und die Selbstbestimmung darüber, damit eine Privatsphäre gewahrt bleibt. Der Kern bei dem Datenschutzrecht ist entsprechend dafür zu sorgen, dass die Machtungleichheit beschränkt wird zwischen einer Einzelperson mit seinen Daten und Organisationen wie auch Unternehmen oder dem Staat, die an diesen Daten Interesse haben.

## Die Aspekte des Datenschutz

Der Schutz der persönlichen Daten umfasst verschiedene Aspekte, die mit unterschiedlichen Aufgaben für die beiden Seiten (Person und Organisation) verbunden sind. Diese lassen sich zu folgenden Punkten zusammenfassen:

- Einwilligung in die Verwendung
- Korrektheit der Daten
- Datensparsamkeit
- Schutz gegen Verlust
- Schutz gegen unberechtigten Zugriff
- Zweckgebundene Verwendung

Nicht immer finden alle Aspekte Anwendung bei der Auseinandersetzung mit den Belangen des Datenschutzes. Besonders die ersten deutschen Gesetze zum Datenschutz hatten fast ausschließlich die Datensicherheit im Fokus.

**Aufgabe 2**

Ordnen Sie die oben aufgeführten Punkte ein, ob dadurch Aufgaben auf die Person, die Organisation oder beide zukommen. Beschreiben Sie kurz, welche Aufgabe sich daraus für die jeweilige Seite ergibt.

## Abgrenzung zur Datensicherheit

Sehr oft wird der Begriff „Datensicherheit“ mit dem Begriff „Datenschutz“ gleichgesetzt. In einigen Punkten sind die Umsetzungen auch sehr ähnlich und sie sind auch miteinander verzahnt. Konkret werden aber bei Datenschutz und Datensicherheit zwei unterschiedliche Ziele verfolgt, da der Fokus ein anderer ist. Beim Datenschutz steht eine Person und ihre Daten im Vordergrund. Hier sollen die Daten der Person vor zum Beispiel Missbrauch geschützt werden. Bei der Datensicherheit geht es um die bereits vorhandenen bzw. gesammelten Daten. Diese müssen geschützt werden, dass sie nicht verloren gehen oder in andere Hände gelangen.

**Aufgabe 3**

Erläutern Sie, ob die folgende Tätigkeiten eher in den Bereich Datenschutz oder Datensicherheit gehören:

1. Erstellen eines Backups
2. Erstellen eines Formulars zur Eingabe von Daten zur Schulanmeldung eines Kindes
3. Verteilen von Zugangsberechtigungen zu einem Datenbanksystem

## Was bedeutet Datenschutz für einen selber

Wie am Anfang geschrieben, hat jeder seinen persönlichen Zugang zum Begriff Datenschutz. Dieser Zugang kann sich ändern, je mehr man darüber erfährt.

**Aufgabe 4**

Geben Sie an, ob es Veränderung zu Ihrem anfänglichen Verständnis des Begriffs „Datenschutz“ gibt und wenn ja, welche Veränderungen das sind.